

# Jahresbericht

# 2004



*Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der BUND-Ortsgruppe Lemgo,*

die BUND-Ortsgruppe Lemgo ist seit dem 01. Juli 2004 mit einer eigenen Web-Site im Internet vertreten und unter [www.bund-lemgo.de](http://www.bund-lemgo.de) zu erreichen. Hier gibt's viele interessante Informationen zu sehen; einfach mal anklicken, es lohnt sich!

Sehenswertes auch in der Obstwiese Brake-Lindenhaus. Hier wurde der in 2002 begonnene Naturlehrpfad durch kleine und große Info-Tafeln über Obstsorten, Ökosystem und Historie der „Streuobstwiese“ komplettiert. Im Fernsehen waren wir auch. Am 11. Dezember drehte ein Fernsehteam vom WDR III einen Film über Baumpflanzung und Baumschnitt für die Sendung „Brökel übernehmen Sie“.

Aber auch die praktische Arbeit ist nicht zu kurz gekommen. In unseren Betreuungsgebieten, beim Amphibien- und Vogelschutz wurde von den aktiven Helferinnen und Helfern wieder viel ehrenamtliche Arbeit geleistet. Hierfür, aber auch für die ideelle und finanzielle Unterstützung des BUND, möchte ich mich im Namen des gesamten Vorstandes recht herzlich bedanken.

*Hans-Eckhard Buschmeier*

Impressum



Herausgeber:

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland  
 Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. (BUND NW)  
**BUND-Ortsgruppe Lemgo**  
 Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo

Info-Tafel  
 Streuobstwiese  
 Lindenhaus

☎ 05266/679

E-Mailadresse: [kontakt@bund-lemgo.de](mailto:kontakt@bund-lemgo.de)

Internetadresse: [www.bund-lemgo.de](http://www.bund-lemgo.de)

**Spendenkonto:** Nr. 122 044 Sparkasse Lemgo BLZ 482 501 10 (= Kto. BUND-Förderverein)

V.i.S.d.P.: Hans-Eckhard Buschmeier

Titelbild: Asilva und Nele bei der Wiesenmahd am Lindenhaus (Fotos: W.H.)

**Jahresbericht 2004**

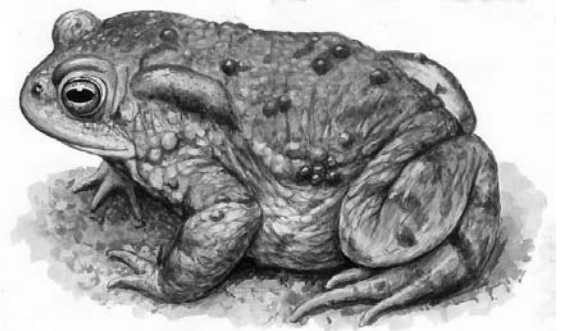
# I. Naturschutz

## 1. Amphibienschutz

Erdkröte ♂

Auch in 2004 wurden die Amphibienschutzmaßnahmen von der BUND-OG Lemgo koordiniert und von den Helfern mit jahrelanger Erfahrung durchgeführt. Der Aufbau der Krötenschutzzäune erfolgte in **Trophagen** und **Wiembeck** am 14.03.04 durch den Kreis und am 15.03.04 in **Wahmbeck** durch die Stadt Lemgo (Abbau am 19.04.04). In Trophagen wurde das bisher beste Vorjahresergebnis in 2004 nochmals übertroffen (**1.052 Erdkröten u. 90 Molche**). In Wiembeck wurde die Anzahl der Tiere nicht festgehalten. In Wahmbeck haben sich die während der Bauphase der Südumgehung schlechten Ergebnisse der beiden Vorjahre deutlich verbessert (**216 Erdkröten u. 11 Molche**). Auf dem **Tipp** in Leese erfolgte wegen der hier vorkommenden großen Molchpopulation für die Nachtstunden (20.00 – 5.00 Uhr) eine Sperrung durch entsprechende Beschilderungen.

**Kartierungsergebnisse 1984 – 2004 = Anlage 8.**

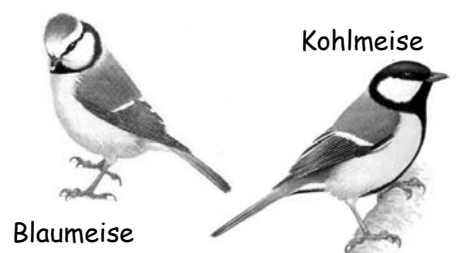


Bergmolch



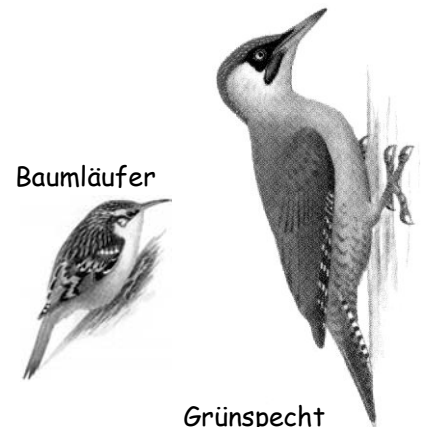
## 2. Vogel-, Fledermaus- und Insektenschutz

Die Kontrollgänge in Voßheide haben ergeben, dass von den Holznistkästen rd. 50% abgängig sind. Durch Ergänzungen in den anderen Betreuungsgebieten konnte jedoch der letztjährige Gesamtbestand von rd. **200 Nistkästen** gehalten werden. Die Belegungsquote bei den Meisenkästen war – ähnlich wie im Vorjahr – sehr gut. Im Bereich Loholz wurde mindestens eine Fledermausbelegung sowie einige Baumläuferbruten nachgewiesen. In Niederbrüntorf war wieder der Schleiereulenkasten belegt und in der Obstwiese Welstorf ist seit Jahren eine beachtliche **Feldspatzen-Kolonie** (Kartierungsbeispiel siehe Anlage 5). In Ergänzung zu dem im Jahre 2002 in der Streuobstwiese Lindenhaus errichteten „**Wildbienenhotel**“ wurden weitere Insektennisthölzer angebracht und zum Teil bereits erfolgreich angenommen.



Blaumeise

Kohlmeise



Baumläufer

Grünspecht

### 3. Biotopschutzmaßnahmen

#### 3.1 Hecken

##### Lemgo-Brake-Lindenhaus

In Fortführung der Maßnahme aus 2003 wurden die Feldhecken im südlichen Bereich und in der Nähe der Wohnbebauung in Teilabschnitten (insgesamt rd. 60 m) auf den Stock gesetzt und das Schnittgut an Ort und Stelle eingebracht. Der Bewuchs in den Randbereichen der Obstwiese wurde mit dem Freischneider kurzgehalten. Die vorhandenen Benjes-Hecken wurden mit Obstbaumschnittgut teilweise erneuert. Dickere Äste fanden eine Verwendung als Brennholz.



Weißdorn

Eberesche



Feldahorn

Hainbuche



##### Lemgo-Welstorf (Lw Maris)

Die Einzäunung einer im Jahre 1990/91 gepflanzten Hecke ist nicht mehr erforderlich und sollte im Herbst 2005/Frühjahr 2006 entfernt werden.



Pfaffen-  
hütchen

#### 3.2 Kopfweiden

Die in 1988 gepflanzten Kopfweiden im Betreuungsgebiet **Zur langen Grund** in **Lemgo-Welstorf** (rd. 30 Stück) sind bereits in den Jahren 1994/95 und 2000/01 geschneitelt worden. Da einige Äste bereits ausgebrochen sind, ist für 2006/07 ein weiterer Schnitt erforderlich, damit sie einmal so schöne alte Kopfbäume werden, wie auf dem nebenstehenden Bild.



#### 3.3 Streuobstwiesen

##### Lemgo-Kirchheide (Sportplatz) sowie Matorf (Im Fahren)

##### Baumpflege

Ca. 100 junge Obstbäume wurden beschnitten (Erziehungs-/Pflugeschnitt). Durch die Anlage von Regenrückhaltebecken in 2003/04 eingegangene bzw. entfernte Obstbäume sind bisher noch nicht ersetzt worden. Die Stadt Lemgo ist informiert. An einem Wirtschaftsweg in Matorf wurden 3 Apfelbäume beschnitten.

## Lemgo-Brake-Lindenhaus

### Baumpflege

In diesem Jahr wurden 6 alte Apfelbäume und erstmals 6 ca. fünfzehn Jahre alte Kirschenbäume mit einem Pflegeschnitt bedacht. An weiteren 10 jungen Apfelbäumen und 70 fünfzehn Jahre alten Apfel-, Birnen- und Zwetschenbäumen wurden Erziehungs- und Auslichtungsschnitte durchgeführt. Außerdem wurde die Zufahrt zum Feuerwehrausbildungszentrum von überhängenden Ästen freigeschnitten. Ein vom Sturm umgewelter alter Zwetschenbaum musste aus der Wiese entfernt werden. Der Weideviehverbißschutz an den jungen Obstbäumen wurde kontrolliert und – wo erforderlich – durch neue Drahtosen ersetzt.

### Obstbaumpflanzung

Im Frühjahr 2004 wurde die Vielfalt der Obstwiese um zwei Apfelbäume der Sorten Edelborsdorfer (erstmalig genannt im Jahr 1175) und Gravensteiner (...1778) sowie zwei Steinweichseln (Bitterkirschenart) bereichert. Mit dem Pflanzschnittreisern des seltenen Edelborsdorfers wurden 2 weitere Hochstammbäume von einer Baumschule veredelt und im Herbst 2004 –zusammen mit einer Zuccalmaglios-Renette (...1878) – gepflanzt.



Baumpflanzung  
Gravensteiner

### Obsternte (Äpfel)

Die Obsternte 2004 ist noch etwas besser ausgefallen als im letzten Jahr. Festzustellen ist, dass die ca. 13 – 15 Jahre alten Jungbäume bereits zum Teil sehr gute Erträge erbringen. Am **01. Oktober** haben ca. 20 BUND-Mitglieder Äpfel zum Sofortverzehr und für die Einlagerung geerntet. Für die Mostgewinnung konnte einen Tag später ein von der Firma Ebert gestellter Großanhänger durch viele Helfer mit rd. **78 Ztr.** gefüllt und zur Mosterei Becker in Lüdenhausen gebracht werden. Der hieraus gewonnene **Apfelsaft steht** den BUND-Mitgliedern und Freunden gegen Kostenbeteiligung **zur Verfügung** (Rückfragen hierzu bei Ernst-Fr. Edler, 05261/88495).

Erstmals wurde für die späteren Sorten (Boskoop, Damason-Renette, Glockenapfel) am **30. Oktober** ein weiterer Apfelpflücktag angesetzt, der jedoch wegen schlechten Wetters nicht so gut angenommen wurde.



Jede Menge Mostäpfel

noch Streuobstwiese Lindenhaus

### Wiesenpflege

Die Wiesenmahd wurde Ende Juni nicht mit Motorkraft, sondern mit den Rheinisch-Deutschen Kaltblutpferden „Asilva“ (18-jährige Fuchsstute) und „Nele“ (Braunschimmel, 6-jährige Tochter von „Asilva“) sowie dem schonend arbeitenden, an einem modernen Vorderwagen angebauten Doppelmessermähwerk, durchgeführt (s. Titelbild). Der Einsatz der Kaltblutpferde hat lt. Erhard Schroll von der Interessengemeinschaft Zugpferde nichts mit Nostalgie zu tun. Es geht vielmehr um die **schonende Arbeitsweise der Pferde**. Wegen ihrer Wendigkeit entstehen so gut wie keine Schäden an den Bäumen und die Bodenverdichtung ist im Vergleich zum reinen Maschineneinsatz geringer.

Bei der anschließenden Beweidung kamen die vom Aussterben bedrohten **Ostfriesischen Milchschafe** und **Bentheimer Landschaft** vom Biolandbetrieb Karla Ebert (Weißer Weg 109, Lemgo) zum Einsatz. Ein Problemfall ist die starke Ausbreitung der Disteln in weiten Bereichen der Obstwiese. Um eine Ausdehnung zu behindern, wurden ab Ende Juni die Disteln mit Sense und Balkenmäher abgemäht.



Apfelblüte



Viele kuschelige, vierbeinige Rassenmäher konnten von Klein und Groß vom Kinderschutzbund während einer Exkursion in der Streuobstwiese Lindenhaus bestaunt werden.

### Kartierung

In 2004 wurden die Obstsorten durch den bekannten Pomologen Hans-Joachim Bannier fast komplett bestimmt. Nur bei 5 alten Apfelsorten konnte bisher, trotz Hinzuziehung weiterer Experten keine sichere Sortenbestimmung erfolgen – aber wir geben nicht auf.

Der gesamte Obstbaumbestand wurde in überarbeiteten und aktualisierten Bestandsplänen und –Listen festgehalten (**Bestandspläne** siehe Anlage 4).

## II. Informationsarbeit

### 1. Internet [www.bund-lemgo.de](http://www.bund-lemgo.de)

- ◇ 01.07.2004: **Die BUND-OG Lemgo ist im Internet.** Unser Ziel ist es, über unsere Arbeit zu informieren und für interessierte Bürger Informationen zum Natur- und Umweltschutz zu Verfügung zu stellen. So finden sich unter den Rubriken Naturschutz u. a. umfangreiche Hinweise zum Thema Streuobstwiese, alte Obstsorten, naturnaher Garten sowie zum Umweltschutz Infos zu den Themen Abfall, Energie, Klimawandel, Wasser usw. Mehrere Internetanbieter sind bereits mit unserer Seite „verlinkt“. Ab 2005 sollen regelmäßig Umwelt-Tipps eingestellt werden. Anregungen sind stets willkommen und wer an der Gestaltung mitarbeiten möchte, ist herzlich eingeladen.



**Fazit:** Ein großes Lob an das Internet-Team Willi Hennebrüder mit Sohn Sebastian. Die bund-lemgo-Homepage ist echt klasse und kann sich bezüglich Inhalt und Gestaltung sehen lassen. Bis Ende März 2005 – also nach nur 9 Monaten – vermeldet die Statistik bereits **über 12.000 Aufrufe!** Darum, wer noch nicht hineingeschaut hat, der/die hat bisher echt was verpasst.

### 2. Aktionen ◇ Beratungen ◇ Exkursionen ◇ Vorträge

- ◇ Jan./Febr./Mrz./Nov./Dez. 04: **Obstbaumschnitt** und **Heckenschnitt**
- ◇ Mrz./April: Betreuung **Krötenschutzzäune**
- ◇ 29.04.04: **Dia-Vortrag** über **das Naturschutzgebiet Begatal** (Manfred Zimmermann, Untere Landschaftsbehörde, Kreis Lippe)
- ◇ Mai/Juni 04: Aufbau **Lehrpfad** in der Streuobstwiese Lindenhaus.
- ◇ Sept. 04: **Exkursion** mit dem **Kinderschutzbund** Lemgo durch die Streuobstwiese Lindenhaus (Willi Hennebrüder).
- ◇ 12.09.04: **Radtour** der BUND-OG Lemgo
- ◇ 01./02./30.10.04: **Apfelerntetage** der BUND-OG Lemgo in der Streuobstwiese Lindenhaus (Kirsch- u. Pflaumenernte individuell)
- ◇ 11.12.04: **Fernsehaufnahmen WDR III** (siehe Seite 08).

### 3. Naturlehrpfad Streuobstwiese

Der Naturlehrpfad am Lindenhaus nimmt langsam Formen an. Das 2002 errichtete „**Wildbienenhotel**“ wurde mit einer Info-Tafel versehen und am 18.04.04 konnte endlich die **große Info-Wand** mit Informationen zum Ökosystem Streuobstwiese und deren Historie sowie zum „**Radweg Eule**“ angebracht werden. Des Weiteren wurden am Weg 25 kleine Obstsorten-Info-Tafeln aufgestellt bzw. z.T. erneuert. Zur leichteren Obstsortenbestimmung – insbesondere bei der Obsternte – wurden kleine Schildchen an den Apfelbäumen befestigt.



### 4. Fernsehaufnahme WDR III

Ein Fernsehteam vom WDR III hat am 11.12.04 in der Streuobstwiese Lindenhaus über rd. 4 Stunden eine Reportage gedreht, von der bereits um 19.30 Uhr in der aktuellen Stunde ein 5,5-minütiger Beitrag im Rahmen der Sendung „**Brökel, übernehmen Sie**“ ausgestrahlt wurde. U.a. wurde die Pflanzaktion eines Edelborsdorfers und der Obstbaumschnitt gezeigt. Da das ganze während einer regulären Obstbaum- und Heckenschnitt-Aktion stattfand und viel Vergnügen bereitet hatte, schmeckte mittags den vielen Helfern und dem Fernsehteam die Erbsensuppe besonders gut.



### 5. Versammlungen ◇ Sitzungen

- ◇ 29.04.04: 14. ordentliche **Mitgliederversammlung** der **BUND-OG** Lemgo im Kastanienhaus in Lemgo.
- ◇ 25.11.04: Info-Austausch mit einem Vertreter vom Verein **Pro-Ilsetal e.V.** wegen **Westumgehung** (Abschnitt II).
- ◇ 01-12/04: Regelmäßige **Monatsversammlungen** der BUND-OG Lemgo in der **Gaststätte Friesenstube, Mittelstr. 124, Lemgo** (= jeder letzte Donnerstag im Monat ab 20.00 Uhr).

▲ Die Akteure



◀ Das FS-Team

Blaumeise



### III. Sonstiges

#### 1. **Beteiligung an Planverfahren (§ 29 BNatSchG) u.a.**

- ◇ **Straßenplanung Brake-Bunsenstr., Liebigstr., Residenzstr. (Teilnahme an Arbeitskreissitzung bezüglich Umweltverträglichkeitsstudie)**
- ◇ **Linienbestimmungsverfahren Westumgehung II (Stellungnahme und Treffen mit „Pro Ilsetal e.V.)**
- ◇ **Ausbau Untreu, Brake**
- ◇ **Ausbau Hummerbrucher Str., Wahmbeck**
- ◇ **Passadewehr Vossheide-Kluckhof (Betreuungsgebiet)**  
Die ursprüngliche Planung, die Passade im Bereich des Wehres zu verlegen, wurde aufgegeben. Stattdessen wird die Durchgängigkeit des Gewässers durch eine Sohlgleite erreicht. Der Zufluss in den Mühlengraben wird aus Hochwasserschutzgründen verkleinert. Mit den Baumaßnahmen, zu denen auch ein befahrbarer Übergang im Bereich des Mühlengrabens gehört, soll voraussichtlich in 2005 begonnen werden.

#### 2. **Landschaftswacht**

- ◇ Gestellung eines Landschaftswächters für den **Bezirk 11.1** (Kircheide, Matorf, Brüntorf, Lüerdissen und Teilbereiche von Entrup).

#### 3. **BUND-Ausflug**

- ◇ Der traditionelle Familienausflug der BUND-OG Lemgo fand am 12.09.04 statt. Unter der bewährten Organisation und Leitung von Dr. Wilhelm Tekolf ging es bei durchweg gutem Wetter wieder mit dem Fahrrad auf Tour (Route: Lemgo, Hörstmar, Heiden, Schloss Iggenhausen, Müssen, Hagen, Lieme, kurzer Erfrischungszwischenstopp im Liemer Krug, Endstation Lemgo).

#### 4. **Förderverein**

- ◇ Der seit 1988 bestehende und zuletzt am 09.03.04 vom Finanzamt Lemgo als **gemeinnützig** anerkannte Förderverein der Ortsgruppe Lemgo im BUND NW e.V. (BUND-Förderverein) hat auch in 2004 wieder für die rechtliche und finanzielle Handlungsfähigkeit der BUND-OG Lemgo gesorgt (**Spendenkonto** siehe Seite 2).

## Amphibienschutz 1984 - 2004

lfd Nr	Art Gebiet/Jahr	Berg- molch	Faden- molch	Kamm- molch	Teich- molch	Molche insges.	Erd- kröte	Gras- frosch	Laub- frosch	Feuer- salam.	Blind- Bl.-Schle
<b>1. LE-Leese</b>											
'84		220	8	94	67	389	14	0	4	0	0
'85		286	83	338	334	1.041	14	3	3	0	0
'86		343	56	315	422	1.136	10	1	4	0	0
'87		426	49	366	297	1.138	7	1	4	0	0
'88		555	53	560	517	1.685	8	7	3	0	0
'89		308	33	181	181	703	8	5	2	1	0
'90*		28	10	92	99	229	4	2	1	1	0
'91*		138	11	131	63	343	4	0	0	0	0
'93*		22	2	8	21	53	0	2	0	0	0
'95*		145	1	103	18	267	0	1	0	0	0
'92*, '94*, '96* bis '04*											
*) Keine Erfassung oder nur an einigen Tagen für Kontrollzwecke, da nächtliche(s) Straßensperrung/Durchfahrtsverbot!											
<b>2. LE-Trophagen</b>											
'85 - '86		13	0	0	6	51	1142	5	0	0	1
'87 - '88		28	0	0	15	43	621	1	0	0	0
'89 - '90		62	0	0	11	73	973	2	0	0	0
'91 - '92						26	422	5	0	0	0
'93 - '94						58	789	15	0	0	0
'95						20	622	0	0	0	0
'96						13	462	0	0	0	0
'97						35	352	0	0	0	0
'98						19	204	0	0	0	0
'99						8	363	0	0	0	0
'00						7	218	0	0	0	0
'01						8	421	0	0	0	0
'02						7	356	0	0	0	0
'03						32	802	0	0	0	0
'04						<b>90</b>	<b>1.052</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3. LE-Voßheide</b>											
'96		18	0	0	56	74	714	5	0	0	0
'97*		0	0	0	15	15	147	0	0	0	0
'98*						19	366	0	0	0	0
'99* - '04*						7	113	0	0	0	0
*) '99 bis '04 keine Erfassung, sonst nur für Kontrollzwecke, da wenig befahrene Nebenstraße!											
<b>4. LE-Wahmbeck</b>											
'87 - '88						57	507	58	0	0	0
'89 - '90						10	434	16	0	0	0
'91 - '92						7	404	20	0	0	0
'93 - '94						15	673	64	0	8	0
'95 - '96						41	753	27	0	0	0
'97						5	455	15	0	0	0
'98						3	319	0	0	0	0
'99						10	529	0	0	0	0
'00						0	229	0	0	0	0
'01						4	508	0	0	0	0
'02						1	65	0	0	0	0
'03						2	51	0	0	0	0
'04						<b>11</b>	<b>216</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>5. LE-Wahmbeckerheide</b>											
'85						3	325	32	0	0	0
'86							584	0	0	0	0
'87 ff keine Schutzmaßnahmen und Erhebungen											
<b>6. LE-Wiembeck</b>											
'85						4	352	17	0	0	0
'86*						14	121	63	0	0	0
'91*						4	121	0	0	0	0
'92*						0	112	55	0	0	0
'93*						5	161	6	0	0	0
'94*						0	65	62	0	0	0
'95*						0	75	4	0	0	0
'87 - '90 u. '96 - '04 = Schutzmaßnahmen, aber ohne Erhebungen.											
*) Erhebungen nur unvollständig!											
<b>Summen 1984 - 2004:</b>		2.592	306	2.188	2.122	<b>7.785</b>	<b>17.198</b>	<b>494</b>	<b>21</b>	<b>10</b>	<b>1</b>

## Vorstand & Arbeitskreise

<b>Vorsitzender:</b>	Hans-Eckhard Buschmeier	Oberer Steinbrink 8	32657 Lemgo
<b>Stellvertreter:</b>	Siegmond Gedeon	Schererstr. 8	32657 Lemgo
<b>KassiererIn:</b>	Angelika Rabe	Auf dem Berge 8	32657 Lemgo
<b>Beisitzer:</b>	Ernst-Friedrich Edler	Krügerkamp 20 A	32657 Lemgo
<b>Kassenprüfer:</b>	Dr. Wilhelm Tekolf	Franz-Liszt-Str. 40	32657 Lemgo
	Christiane von Nordheim	Wiembecker Str. 3	32657 Lemgo

### AK Verkehr / § 29-Stellungnahmen

AK-Leiter:  
Hans-Eckhard Buschmeier  
Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo  
☎ 05266/679

### AK Biotopbetreuung I Voßheide

AK-Leiter:  
Werner Rabe u. Dieter Buschmeier  
Auf dem Berge 8, 32657 Lemgo  
☎ 05261/88297

### AK Abfall und Recycling

AK-Leiter:  
Ernst-Friedrich Edler  
Krügerkamp 20 A, 32657 Lemgo  
☎ 05261/88495

### AK Biotopbetreuung II Brüntorf-Kirchheide-Matorf-Welstorf

AK-Leiter:  
Hans-Eckhard Buschmeier  
Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo  
☎ 05266/679

### AK Wasser

AK-Leiter:  
Siegmond Gedeon  
Schererstr. 8, 32657 Lemgo  
☎ 05261/15098

### AK Biotopbetreuung III Brake-Lindenhaus

AK-Leiter:  
Ernst-Friedrich Edler  
Krügerkamp 20 A, 32657 Lemgo  
☎ 05261/88495

### AK Amphibien

AK-Leiter:  
Hans-Eckhard Buschmeier  
Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo  
☎ 05266/679

### AK Biotopbetreuung IV Lemgo, Hörstmar u.a.

AK-Leiter:  
Siegmond Gedeon  
Schererstr. 8, 32657 Lemgo  
☎ 05261/15098

### AK Vogel-, Insekten und Fledermausschutz

AK-Leiter:  
Willi Hennebrüder  
Liebigstr. 92A, 32657 Lemgo  
☎ 05261/970975

### AK Informationsarbeit Presse, Internet, Info-Stände u.a.

AK-Leiter:  
Willi Hennebrüder  
Liebigstr. 92A, 32657 Lemgo  
☎ 05261/970975

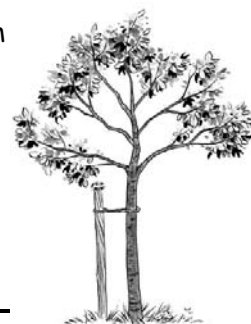
## Betreuungsgebiete des BUND

Belegenheit	Biotopart	seit	Arealgröße
LE-Brüntorf-Loholz	Hecken- u. Feldgehölz mit Bruchwald u. Bach	1985	13.000 m <sup>2</sup>
LE-Voßheide	Wiese mit Tümpel	1985	2.000 m <sup>2</sup>
LE-Voßheide	Feuchtwiese mit Teich u. Bach	1989	15.000 m <sup>2</sup>
LE-Voßheide	Feuchtwiese mit Bruchwäldchen u. Bach	1992	17.800 m <sup>2</sup>
LE-Kirchheide	Streuobstwiese am Sportplatz	1996	15.000 m <sup>2</sup>
LE-Welstorf	Streuobstwiese	1988	12.300 m <sup>2</sup>
LE-Welstorf	Sumpfwiese	1988/94	5.800 m <sup>2</sup>
LE-Welstorf	Bachsenke mit Bruchwald u. Heckenbestand	1990	2.500 m <sup>2</sup>
LE-Brake-Lindenhaus	Verwildertes Parkgelände	1989	11.300 m <sup>2</sup>
LE-Brake-Lindenhaus	Streuobstwiese mit Heckenbestand	1989	24.300 m <sup>2</sup>
<b>Gesamtfläche:</b>			<b>119.000 m<sup>2</sup></b>



Wiesensalbei

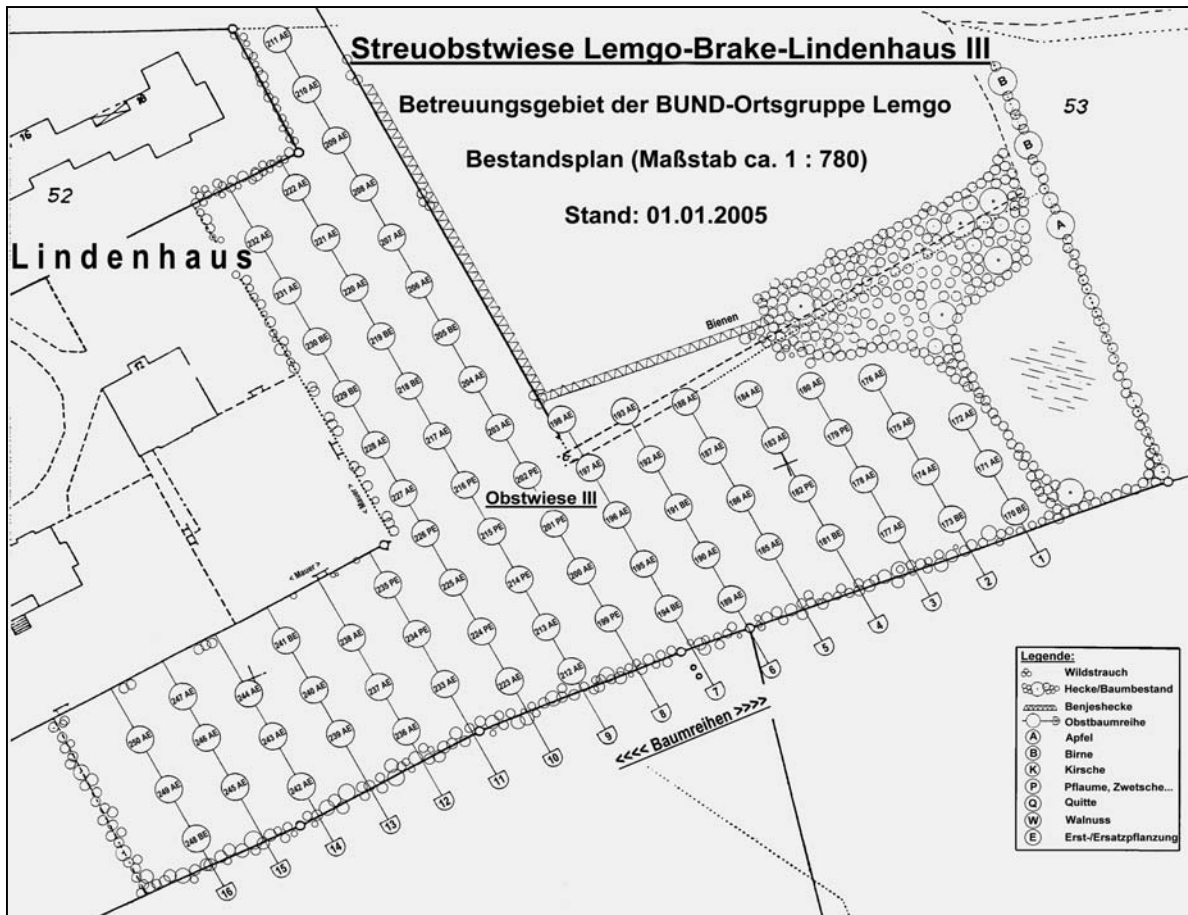
Hochstamm  
 Apfelbaum



## Streuobstwiesen des BUND

Belegenheit	Obstbaumbestände (Stand 2004)							
	Obstwiese	Pflanzjahr	Apfel	Birne	Pflaume	Kirsche	Walnuss	Gesamt
<b>LE-Brake</b>	Altbestand	~1925	81	0	8			89
<b>Lindenhaus</b>	Herbst	1989	22		7		5	34
	Frühjahr	1990	0	14		18		32
	Herbst	1990	46	9	10			65
	Frühjahr	1991	9	3	2			14
	Frühjahr	1994	4					4
	Frühjahr	1995	5		1			6
	Frühjahr	2004	2			2		4
	Herbst	2004	3					3
<b>Zwischensumme Lindenhaus:</b>			<b>172</b>	<b>26</b>	<b>28</b>	<b>20</b>	<b>5</b>	<b>251</b>
<b>LE-Welstorf</b>	Altbestand		20					20
<b>Langenkamp</b>	Frühjahr	1988	12	4	2	5		23
	Frühjahr	1990			1			1
	Frühjahr	1994	1		1			2
	Frühjahr	1995	2					2
<b>Zwischensumme Welstorf:</b>			<b>35</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>48</b>
<b>LE-Kirchheide</b>	Frühjahr	1992	31	21	16	10	9	87
<b>Sportplatz</b>	Herbst	1992	3	1	3	1		8
	Frühjahr	1993	11	1	0	4		16
	Frühjahr	1994	37	10	7	9		63
	Herbst	2000	24	5	5	11	1	46
<b>Zwischensumme Kirchheide:</b>			<b>106</b>	<b>38</b>	<b>31</b>	<b>35</b>	<b>10</b>	<b>220</b>
<b>Gesamtbestand:</b>			<b>313</b>	<b>68</b>	<b>63</b>	<b>60</b>	<b>15</b>	<b>519</b>

## Bestandspläne Obstwiese Lindenhaus





# Mitgliederwerbung

**Im Jahr 2005 starten wir eine Mitgliederwerbeaktion.**

## Werbepremie

Für jedes Neumitglied (Einzelmitglied oder Familie) erhält der Werber und das Neumitglied das Buch „Gesundbrunnen Apfel“ als Geschenk. Berücksichtigt werden alle Neuanmeldungen für die BUND-Ortsgruppe Lemgo, die bis zum 31. Dezember 2005 eingehen.

Das Buch enthält auf 96 Seiten Informationen rund um das Thema Äpfel. Themen wie Apfelgeschichten, Apfelsorten, Äpfel in der Hausapotheke, Äpfel und Schönheit, gesunde Produkte aus Äpfeln, Apfelrezepte usw. usw. sind Inhalt des Buches.



### AUFNAHMEANTRAG

an BUND, Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo

Hiermit erkläre ich zum: .....  
meinen Beitritt zum Bund für Umwelt  
und Naturschutz Deutschland e.V.

#### Einzugsermächtigung:

Ich bin damit einverstanden, dass der  
Jahresbeitrag von meinem

Konto-Nr.: .....

bei: .....

BLZ: ..... abgebucht wird.

Zahlungsweise:

- jährlich       halbjährlich  
 vierteljährlich     Zahlung durch Überweisung  
(nur jährlich möglich)

Ich zahle einen jährlichen Beitrag von:

Erwachsene	50,00 €
Jugendliche (bis 18 Jahre)	16,00 €
AzuBi's, Schüler, Studenten	16,00 €
Kleinrentner	16,00 €
Familien	65,00 €
Firmen	130,00 €
und eine freiwillige Spende in Höhe von jährlich :	€
Jahresbeitrag insgesamt:	€

**Mitgliedsbeiträge und Spenden sind  
steuerlich absetzbar!**

▲ Name, Vorname und Geburtstag	▼ Familienmitglieder:
.....	.....
▲ Straße, Hausnummer	▲ Vorname, Geburtstag
.....	.....
▲ PLZ, Wohnort	▲ Vorname, Geburtstag
.....	.....
▲ Datum, Unterschrift	▲ Vorname, Geburtstag
.....	.....

Ich bin an praktischer Mitarbeit interessiert

nein /  ja - Telefon: ..... E-Mail: .....

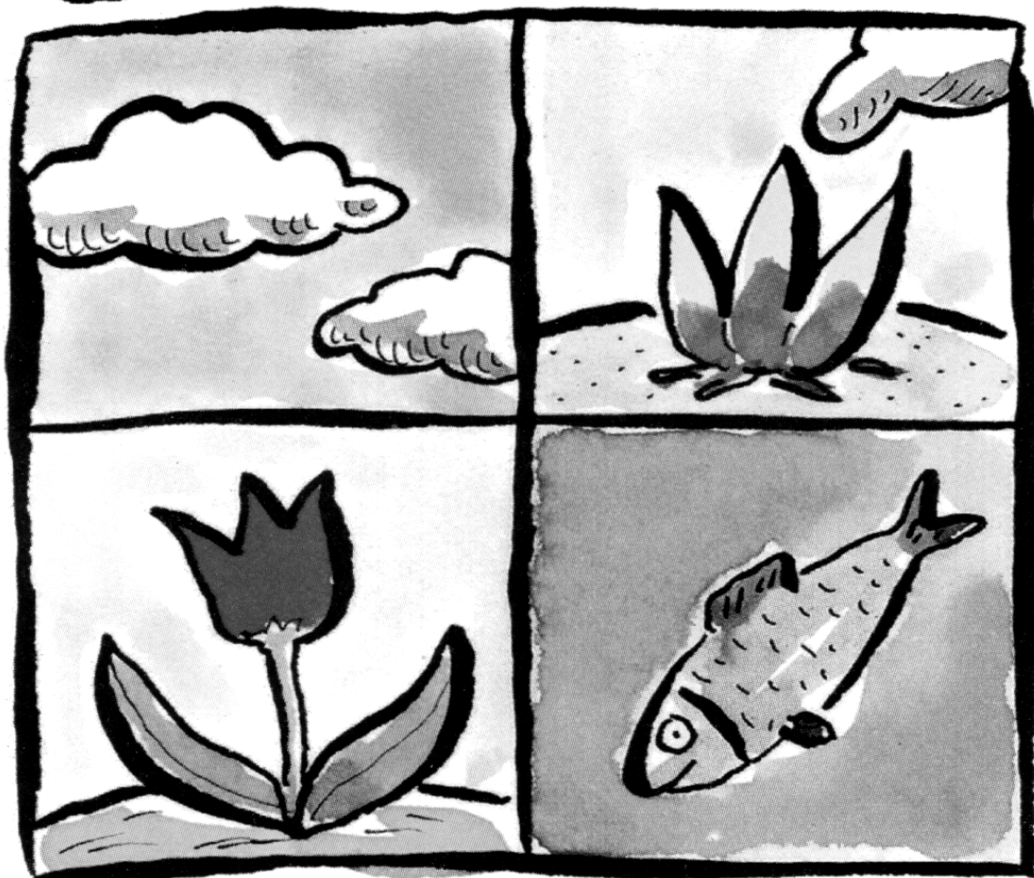
Werber: \_\_\_\_\_  
(Name und Anschrift)

# BUND

Lobby für die Natur!

weil ...

## DIE ERDE



## BRAUCHT FREUNDE